

Informations-Veranstaltung online

Familientrennungen beenden!

Über die Blockade des Familiennachzugs zu Geflüchteten aus Eritrea

Dienstag, 11. Mai 2021, 18:30-20:30 Uhr

online (via Zoom)

Geflüchtete aus Eritrea wollen [am 15. Mai in Berlin für die Umsetzung ihres Rechts auf Familiennachzug protestieren](#). Denn dieses wird ihnen in der Praxis durch ausufernde Bürokratie und teils unerfüllbare Anforderungen durch das Auswärtige Amt und die deutschen Auslandsvertretungen verwehrt: Sowohl auf einen Botschaftstermin zur Antragstellung als auch auf eine Entscheidung über ihren eingereichten Antrag müssen die Familien oft jahrelang warten – mit ungewissem Ausgang, denn es werden Dokumente zum Nachweis der Identität und der familiären Bindungen verlangt, die die Familien nicht oder nur unter unzumutbaren Bedingungen beschaffen können. Und das alles, während die Familienangehörigen in den Nachbarstaaten Eritreas in teils lebensbedrohlichen Zuständen ausharren müssen.

Info-Veranstaltung mit:

- Vertreter*innen der **Initiative Familiennachzug Eritrea**
- **Daniel Mader** (Rechtsberater bei der AWO Mitte, angefragt)
- **Corinna Ujkašević** (Equal Rights Beyond Borders)

Moderation: Sebastian Muy (BBZ)

Teilnahme: Bitte bis spätestens eine Stunde vor Veranstaltungs-Beginn eine **E-Mail** mit dem **Betreff** „Anmeldung VA Eritrea 15.05.“ schicken an: s.muy@kommmittbbz.de. Dann bekommt ihr den Zoom-Link zugeschickt.

Eine Veranstaltung des BBZ in Kooperation mit dem Flüchtlingsrat Berlin e.V.